

FAQ – digitale Bürgerinformationsveranstaltung

Voerde

In diesem Dokument finden Sie Fragen und Antworten aus der digitalen Bürgerinformation für Voerde vom 20. März 2025.

Allgemeines

Sollen auf lange Sicht alle Bahnübergänge an der Strecke Emmerich-Oberhausen entfernt bzw. ersetzt werden?

Ja, das ist korrekt. Die Bahnübergänge entlang der Ausbaustrecke werden entfernt bzw. ersetzt. In Voerde bspw. wurde bereits der Bahnübergang (BÜ) an der Schwanenstraße aufgehoben.

Wann wird mit den Bauarbeiten in den übrigen Abschnitten z.B. Emmerich begonnen, aus welchem Grund verzögert sich das Verfahren seit Jahren?

Zum Thema Planfeststellungsverfahren können wir keine konkreten Termine nennen, weil das Verfahren vom Eisenbahnbundesamt (EBA) geleitet wird. Die Verfahren sind sehr aufwendig und zeitintensiv, da jeder Betroffene seine Einwände äußern darf. Daher können wir an dieser Stelle zum Baubeginn in den einzelnen Planfeststellungsabschnitten, wo wir derzeit noch kein Baurecht vorliegen, haben, keine konkreten Termine nennen. Alle Beteiligten sind bemüht, sowohl den Baubeginn als auch die Verfahren schnellstmöglich durchzuführen.

Wie viele Menschen arbeiten eigentlich im Bauabschnitt 2?

Da uns diese Frage bereits im Vorfeld der Veranstaltung gestellt wurde, haben wir eruiert, wie viele Personen gleichzeitig im Bauabschnitt 2 arbeiten. Wir konnten feststellen, dass zwischenzeitlich eine dreistellige Anzahl von Menschen an den Ausbaurbeiten im Bauabschnitt 2 beteiligt sind.

Thema Staubbelastung – wer übernimmt die Kosten der Reinigung unserer Fahrzeuge?

Wir werden ab sofort die Reinigungsintervalle in kürzeren Abständen durchführen bzw. kontrollieren, insbesondere im Frühjahr und Sommer, wenn wir Monate mit geringem Niederschlag erwarten. Im Planfeststellungsverfahren wurde die Nutzung der Baustraßen planfestgestellt, somit besteht kein Anspruch für die Reinigung der Fahrzeuge. In Härtefällen treten wir jedoch mit den Betroffenen in Kontakt und versuchen eine gemeinsame Lösung zu finden.

Warum müssen die Anwohner der Schwanenstraße, Dinslakener Straße und Rahmstraße den Staub und die Schmutzbelastung beim Transport von Erdmaterial in Kauf nehmen? In anderen Bereichen werden dafür Reifenwaschanlagen installiert?

Die Installation von Reifenwaschanlagen ist eine Maßnahme, die an dieser Stelle schwierig umsetzbar ist, weil wir sehr viele Baustellenzufahrten benötigen. Wir haben eine

sogenannte Linienbaustelle mit sehr vielen Zufahrten, wo wir tatsächlich immer auf die Baustelle müssen. Daher ist für diese Situation eine Reifenwaschanlage schwer umsetzbar, weshalb wir uns bewusst für den Einsatz von Reinigungsfahrzeugen entschieden haben, welche die Straße in regelmäßigen Abständen reinigen.

Wir haben unser Haus nach der Beweissicherung gekauft und umfassend saniert. Nun sind bereits Schäden entstanden. Sollte nicht eine neue Beweissicherung aufgenommen werden?

Wenn Ihr Haus nach der ursprünglichen Beweissicherung gekauft und saniert wurde, besteht grundsätzlich kein Anspruch auf eine erneute Beweissicherung. In besonderen Fällen, wenn Ihr Haus bspw. sehr nah an der Baustelle liegt, kann es sinnvoll sein eine Zwischenbeweissicherung in Betracht zu ziehen. In solchen individuellen Fällen kontaktieren Sie uns gerne unter emmerich-oberhausen@deutschebahn.com

Baumaßnahmen

Warum wird der Fuß- und Radweg zwischen der Alten Prinzenstraße und der Schwanenstraße wieder geöffnet?

Der Fuß- und Radweg zwischen der Alten Prinzenstraße und der Schwanenstraße wird erst nach Fertigstellung unserer Baumaßnahme geöffnet werden. Der Fuß- und Radweg liegt im Bereich unserer Baustraße, die wir derzeit nutzen. Für uns hat die Sicherheit der Bürger*innen oberste Priorität, daher können wir den Fuß- und Radweg derzeit noch nicht öffnen.

Ist mit Bahnsteig 1 der Richtung Oberhausen gemeint? Der ist doch schon fertig

Der Bahnsteig 1 in Richtung Oberhausen ist weitestgehend fertig gestellt. Lediglich der hintere Bereich des Bahnsteigs hat noch einen temporären Betonbelag und nicht den Endzustand erreicht. In der 8-wöchigen Sperrpause im Sommer 2025 werden wir die Restarbeiten durchführen, sodass der Bahnsteig 1 ab August 2025 seinen Endzustand erreicht hat.

Wo kann man die Planung für den parkähnlichen Wartebereich in Voerde sehen? Was für Pflanzen soll es geben? Wird es Parkmöglichkeiten für Fahrräder geben?

Die Planungen sind noch nicht abgeschlossen, derzeit werden verschiedene Varianten erarbeitet. Sobald uns diese vorliegen, werden wir gemeinsam mit der Stadt Voerde die Varianten durchsprechen und uns für eine Variante entscheiden. Die finale Entscheidung werden wir dann öffentlich kommunizieren.

Soll auf der Kronprinzenstraße ein Pendlerparkplatz entstehen?

Nein, dort ist kein Pendlerparkplatz geplant. Wir hatten einen Pendlerparkplatz bis Dezember 2024 im Rahmen der Bauarbeiten am Haltepunkt Voerde, dieser war aber nur für einen temporären Zeitraum vorgesehen.

Warum dauert der Bau der Grenzstraße so lange?!

Die Verzögerung an der Grenzstraße hat mehrere Gründe: Zum einen mussten umfangreiche Leitungsarbeiten abgeschlossen werden. Zusätzlich gab es Probleme mit dem Grundwasser auf der nördlichen Seite, für die verschiedene Varianten geprüft werden mussten. Eine Lösung wurde gefunden, sodass die Arbeiten bald fortgesetzt werden können.

Soll die derzeitige Baustraße zukünftig als Fahrradweg genutzt werden?

Die Baustraßen werden nach Abschluss der Bauarbeiten zurückgebaut und die Flächen an die Eigentümer zurückgegeben. Falls die Stadt Voerde eine Nutzung als Fahrradweg plant, würde dies unabhängig vom aktuellen Bauprojekt entschieden und umgesetzt werden.

Streckensperrungen

Wird die Strecke auch nach dem Jahr 2026 gesperrt?

Die Strecke wird auch nach dem Jahr 2026 gesperrt werden. Nach der 80-wöchigen Sperrung im Mai 2026 wird die Generalanierung beendet sein, jedoch nicht die Maßnahmen für den dreigleisigen Ausbau der Strecke zwischen Emmerich und Oberhausen. Dafür benötigen wir auch über das Jahr 2026 hinaus weitere Sperrpausen.

Gibt es schon Sperrpausen für das Jahr 2027 oder wann geht es weiter?

Aktuell können wir Ihnen verlässlich mitteilen, welche Sperrpausen bis Ende 2026 geplant sind. Für die Zeit danach laufen aktuell Abstimmungen, insbesondere weil die Strecke Emmerich-Oberhausen eine international bedeutsame Verbindung ist. Wenn die Strecke Emmerich-Oberhausen gesperrt ist, müssen alternative Umleiterstrecken zur Verfügung stehen. Sobald es konkrete Planungen für Sperrpausen über das Jahr 2026 hinausgeben wird, werden wir diese umgehend kommunizieren.

Schienenersatzverkehr

Beim Schienenersatzverkehr wäre es wünschenswert, wenn auch die Wartebereiche der Fahrgäste an den Bahnsteigen in Dinslaken Bahnhof mit wetterfesten Wartebereichen ausgestattet werden könnten.

Die Bereitstellung wetterfester Wartebereiche ist von verschiedenen Zuständigkeiten abhängig. In Wesel wurde bereits eine zusätzliche Warthalle positioniert, ebenso in Essen. Wenn ein langfristiger Bedarf erkennbar ist, insbesondere im Hinblick auf die 8-wöchige Sperrpause im Sommer, kann im Einvernehmen mit der Stadt geprüft werden, ob solche Wartebereiche auch in Dinslaken errichtet werden können.

Sind die Busfahrer darüber informiert, dass Sie nicht unter der Dianastrasse fahren können?

Die Eisenbahnverkehrsunternehmen befinden sich im direkten Austausch mit den Busunternehmen. Trotz Sensibilisierung für den Sachverhalt kann nicht garantiert werden, dass jeder einzelne Busfahrer die Anweisung beachtet.

Können die Busse von Friedrichsfeld nach Wesel nicht an die verspäteten Züge angepasst verkehren?

Das ist schwierig, da die Busse in feste Umläufe eingebunden sind. Busfahrer*innen sind zwar angehalten, möglichst auf verspätete Züge zu achten, aber Sie müssen sich an Ihre Fahrpläne halten, um nachfolgende Haltestellen nicht zu spät zu bedienen. In Einzelfällen kann eine Anpassung erfolgen, jedoch müssen Sie sich generell an Ihre Vorgaben halten.

Während der letzten Totalsperrung gab es widersprüchliche Abfahrtsinformationen zum Schnellbus Dinslaken-Duisburg. Kann das verbessert werden?

Der Sachverhalt wird mit dem entsprechenden Verkehrsunternehmen noch einmal geprüft. Ziel ist, dass die Fahrgastinformationen aktuell sind und mit den tatsächlichen Abfahrtszeiten übereinstimmen.

Warum fallen so viele Züge in Voerde aus bzw. wenden in Dinslaken?

Züge müssen manchmal frühzeitig wenden, um Verspätungen auf der Rückfahrt zu vermeiden. Das ist betrieblich leider notwendig, sodass nicht immer alle Halte angefahren werden können.

Schallschutz

INFO:

Die Schallschutzwände erstrecken sich über eine Gesamtlänge von 11 Kilometern und werden daher in mehrere Abschnitte unterteilt, die nacheinander errichtet werden, um eine effiziente Planung, bessere Überwachung und gezielte Materialsteuerung zu gewährleisten. So lassen sich Kollisionen vermeiden und Genehmigungen schneller erteilen. An den Bestandsgleisen kann der Bau nur während Sperrpausen erfolgen, da die Montage direkt vom Gleis aus stattfinden muss, wenn keine Züge verkehren und die Oberleitung abgeschaltet ist. Auf der Seite des neuen Gleises können die Arbeiten hingegen auch außerhalb der Sperrpausen durchgeführt werden. Die vollständige Verkleidung mit Aluminium-Elementen ist aktuell nicht überall möglich, da dies den Bau des dritten Gleises verzögern würde. Daher können sich einzelne Fertigstellungen je nach Baufortschritt verschieben.

Wann beginnen die Lärmschutzmaßnahmen südlich der Schwanenstraße in Voerde?

Die Arbeiten erfolgen während der Sperrpausen im April und Juni 2025. Voraussichtlich planen wir, die Arbeiten bis Ende 2025 abgeschlossen zu haben.

Sind zwischen der Bahnüberführung Rahmstraße und Schwanenstraße Lärmschutzwände vorgesehen?

Ja, auf der rechten Seite Richtung Emmerich sind die Lärmschutzwände bereits im Bau. Voraussichtlich planen wir, die Arbeiten bis Mai 2026 abgeschlossen zu haben. Auf der linken Seite Richtung Oberhausen beginnt der Bau im April und Juni 2025. Voraussichtlich planen wir, die Arbeiten bis Ende 2025 abgeschlossen zu haben.

Wann wird die Lärmschutzwand in Höhe der Kronprinzenstraße errichtet?

Die Arbeiten wurden größtenteils in der Sperrpause im November 2024 durchgeführt. Die letzten Elemente planen wir voraussichtlich in der Sperrpause im April zu installieren.

Wann wird die Lärmschutzwand in Höhe der Prinzenstraße errichtet?

Die Lärmschutzwand wird im Juni 2025 hergestellt und voraussichtlich planen wir auch im Mai 2026 diese fertigzustellen..

Wann werden alle Lärmschutzwände in Voerde fertiggestellt?

Die Fertigstellung ist voraussichtlich für 2027 geplant, idealerweise jedoch bereits 2026. Ob dies möglich ist, lässt sich derzeit noch nicht absehen.

Was passiert, wenn die theoretisch ermittelte Lärmbelastung höher ist?

Die Schallgutachten beruhen auf Berechnungen, nicht auf Messungen. Die Lärmschutzwände werden bereits im Voraus auf Basis dieser Prognosen errichtet. Erst nach Fertigstellung der Strecke und Inbetriebnahme kann der tatsächliche Lärm gemessen werden. Sollten die gemessenen Werte, die berechneten um mehr als **3 dB(A) übersteigen**, wäre eine erneute Bewertung erforderlich. Kleinere Abweichungen gelten als tolerierbar und sind für das menschliche Gehör kaum wahrnehmbar. Falls die Grenzwerte überschritten werden, müssten gegebenenfalls zusätzliche Schallschutzmaßnahmen geprüft werden.

Wie sieht es aus, wenn am Haus mehr als 45 dB Lärm gemessen werden? An wen darf ich mich wenden?

Zunächst ist es wichtig zu wissen, dass es für Wohngebiete gesetzliche Lärmgrenzwerte gibt, die in der 16. Bundes-Immissionsschutzverordnung (BImSchV) festgelegt sind. Tagsüber liegt der Grenzwert in Wohngebieten bei 59 Dezibel, nachts ist ein Grenzwert von 49 Dezibel zulässig. Ein Wert von 45 Dezibel liegt also unterhalb der zulässigen Grenze für den Nachtzeitraum. Wenn Sie aber den Eindruck haben, dass die Lärmbelastung zu hoch ist, dann können Sie sich an den Baulärmverantwortlichen wenden oder uns gerne über die Mailadresse emmerich-oberhausen@deutschebahn.com kontaktieren.

Sonstiges

Sind Interimszaunanlange vorgesehen, wenn bestehende Zäune entfernt wurden und Grundstücke offen sind? Wo kann ein provisorischer Zaun angefordert werden?

Grundsätzlich werden Baustellen durch Bauzäune vom Baugeschehen abgegrenzt, um Sicherheit zu gewährleisten. Wenn nach Abschluss der Bauarbeiten eine Gefährdung bestehen könnte – etwa durch ein ungeschütztes Grundstück oder eine offene Bahnstrecke – wird in der Regel ein provisorischer Zaun errichtet, bis die endgültige Schallschutzwand fertiggestellt ist. In bestimmten Fällen, etwa wenn die Bahnanlagen weit genug entfernt sind oder natürliche Barrieren wie Erdwälle vorhanden sind, werden Bauzäune nach Abschluss der Arbeiten ohne Ersatz entfernt. Falls jedoch ein Bauzaun entfernt wurde und sich nun eine Gefährdungssituation ergibt, können Sie sich gerne an unsere Kontaktmailadresse

emmerich-oberhausen@deutschebahn.com wenden.